

*Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Klasseneltern,*

*nachdem nun schon einige Zeit ein vorgezogener Beginn der Weihnachtsferien diskutiert wird (vgl. Info vom 16.11.2020), hat das Kultusministerium soeben ein verbindliches Vorgehen mitgeteilt. Demnach gelten folgende nach Klassenstufen **differenzierte Regelungen für die Gestaltung der letzten beiden Schultage vor Weihnachten (21. und 22.12.2020).***

Klassen 5-7: Präsenzunterricht

Für die Klassen 1 bis 7 – bei uns betroffen sind also die Klasse 5 bis 7 – findet regulärer Präsenzunterricht statt. Allerdings räumt das Kultusministerium den Eltern dieser Schülergruppe ein, bei Bedarf ihre Kinder an diesen beiden letzten Schultagen vor den Weihnachtsferien zu Hause zu behalten. Damit haben die Familien auch in diesen Fällen die Möglichkeit, durch eine „Selbst-Quarantäne“ im Vorfeld das Infektionsrisiko bei geplanten Treffen etwa mit den Großeltern zu minimieren – was sicher die grundsätzliche Idee vorgezogener Ferien war und ist.

Ein formaler Antrag auf Beurlaubung ist in diesen Fällen nicht erforderlich. Teilen Sie aber bitte den Klassenlehrern vorab in einer schriftlichen Notiz kurz mit, wenn Sie Ihr Kind an diesen beiden Tagen zu Haus behalten werden. Bitte beachten Sie, dass in diesen Fällen kein Fernunterricht stattfindet.

Klassen 8 – KS2: Fernunterricht

Die Klassen 8 bis KS2 sind am 21. und 22.12.2020 nicht in der Schule, sondern werden im Fernunterricht unterrichtet. Dieser findet – wie in den zuletzt betroffenen Klassen im Oktober - entsprechend dem Stundenplan über die Schul.Cloud bzw. über TEAMS statt.

Alle Klassen

- **Klassenarbeiten und Klausuren:** Mit Blick auf die Unsicherheit bezüglich des Ferienbeginns in den letzten Tagen haben wir bereits vorsorglich die Klausurenpläne und Klassenarbeitstermine angepasst, sodass die nun getroffene Regelung darauf keine Auswirkung mehr hat.
- **Ferienbeginn:** Der Ferienbeginn ist von der Aufteilung in Präsenz- und Fernunterricht nicht betroffen. Die Schule endet für alle Schülerinnen und Schüler am Dienstag, 22.12.2020, nach der 4. Stunde.

Wir haben uns schon etwas daran gewöhnt, angesichts der unberechenbaren Entwicklung „auf Sicht“ fahren zu müssen, und nun hoffe ich, mit der nun getroffenen Regelung zum Ferienbeginn, reicht diese Sicht wieder ein Stück weiter! Ich danke Ihnen - auch im Namen von Frau Arcularius - an dieser Stelle herzlich für Ihre freundlichen Adventsgrüße und verbleibe

mit besten Grüßen,
Christoph Brechtelsbauer